

Rhythmus

Drum Circle	132
Für Anfänger:innen und Neugierige	132
Rhythmik	135
Body Percussion	136
Steeldrum, Hang, Handpan	137
Daf, Framedrums, Tombak	139
Bongos, Cajon, Conga, Pandeiro, Samba-Percussion	141
Djembe	143
Schlagzeug	144

Gerne berate ich Sie, welcher Kurs für Sie interessant sein könnte oder sich als weiterführender Kurs anbietet.

Beratung: Eva-Maria Weber-Roth

Keine feste Sprechzeit, bitte E-Mail schreiben, ich melde mich zeitnah zurück: eweber-roth@freies-musikzentrum.de

Für Ihre Anmeldung nutzen Sie bitte das Formular ab Seite 182 oder melden Sie sich online an unter www.freies-musikzentrum.de



Drum Circle

Drum Circle



Im großen Kreis spielen Congas zusammen mit Bongos, Cajons, Caxixis, Guiros, Pandeiros oder Wood Blocks. Da kann man viel ausprobieren, kennenlernen und kommunizieren – ganz ohne Worte. Es gibt keine großen Regelwerke. Aufeinander hören, Gemeinsamkeiten entdecken und improvisieren: darauf kommt es an. Hier finden sich Anfänger wie Köhner. Charly Böck erspürt Strömungen im Rhythmus, setzt Akzente und schafft Raum für einzelne Einlagen. So formt sich die Gruppe zu einem großen Ganzen. Das entspannt und weckt gleichzeitig schlummernde Energien. Let's drum!

Anmeldung erforderlich. Instrumente werden gestellt. Mindeste Teiln. 7

23HR005 · Charly Böck · Saal · 6 bis 21 Jahre 5,- €, Erwachsene 12,- €
Ein Abend · So. · 4.2. · 17.30 bis 19.00 Uhr

Für Anfänger:innen und Neugierige



Let's groove!

Rhythmus und Trommeln für Anfänger:innen

Was Sie schon immer mal machen wollten: Hier geht es darum, einen natürlichen Zugang zu Rhythmus und Trommeln zu finden. Einfache Rhythmusübungen, so dass der ganze Körper in Bewegung gerät, erste Schritte beim Trommeln und die Freude am Zusammenspiel sind die Basis des Kurses. Über kleine Rhythmus- und Sprechspiele entdecken wir die Trommel und lernen dadurch, die Trommel zum Sprechen zu bringen. Mit Dominik läuft das alles ganz entspannt und mit viel Spaß!

Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 5

R010 · Dominik Stronski · Percussionraum · 77,- €
6 x · Mi. · ab 6.3. · je 18.00 bis 19.00 Uhr

After Work-Drumming

Anfänger:innen und Mittelstufe

Nach der Arbeit eine Stunde Spaß und Entspannung mit Percussion – das ist Stressabbau pur! Die mitreißenden Rhythmen wecken die Lebensgeister in uns und der Groove trägt uns aus dem Alltag hinaus. Dominik beginnt mit rhythmischen Warm Ups, vermittelt verschiedene Trommeltechniken und führt die Gruppe ins Ensemblespiel – mit Rhythmen von Südamerika bis Afrika und einem internationalen Percussion-Instrumentarium.

Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 5

R011 · Dominik Stronski · Percussionraum · 77,- €
6 x · Mi. · ab 6.3. · je 19.10 bis 20.10 Uhr

Alpenländisches Löffelschlagen



Geschickte Hände, eine Prise Rhythmusgefühl und vor allem Freude, Neugier und Passion für die Musik machen aus einem Paar Holzlöffel ein Percussioninstrument mit vielfältigen rhythmischen Möglichkeiten – und es passt in jede Hosentasche, um bei Bedarf hervorgeholt zu werden. Kursinhalte sind: Grundtechnik und korrekte Handhabung der Löffel; erste Fingertechniken zum Verzieren der gespielten Rhythmen; Begleitungen zu traditionellen Tänzen wie der Polka oder dem Boarischen; Möglichkeiten des mehrstimmigen Löffelns. *Instrumente und Notenmaterial werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 7*

R012 · Jan Langer · Anfänger:innen · Percussionraum · 64,- €
Ein halber Tag · So. · 16.6. · 16.00 bis 20.00 Uhr

Die inspirierende Welt der südindischen Percussion ✨

Drumming of the Gods
Kanjira, Gatham, Mridangam,
Silbensprache Solkattu

In diesem Workshop spielt ihr auf den Percussioninstrumenten Süindiens. Im Mittelpunkt steht dabei die Kanjira, eine handgroße Rahmentrommel mit gewaltigem Tonumfang. Sie wird mit einer speziellen Split-Finger-Technik gespielt, die sich sehr gut auf andere Percussioninstrumente übertragen lässt. Auf Euch warten





aber auch die glockenhelle Tontrommel Gatham und die Königin der südindischen Percussion, die Mridangam – Vorläuferin der nordindischen Tabla. Diese Instrumente sind handgemachte Unikate, darauf zu spielen ist ein sinnlicher Genuss. Natürlich beschäftigen wir uns auch mit der südindischen Rhythmik. Eine zentrale Rolle spielen dabei die Drum-Silbensprache Solkattu und das Zählen verschiedener Talas – geniale Werkzeuge zur Eichung der inneren Uhr und zum Verständnis komplexer rhythmischer Zusammenhänge. Freut Euch auf einen spannenden Workshop voller Überraschungen! *Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 5*

M253 · Ernst Ströer · Percussionraum · 83,- €
Ein Tag · Sa. · 16.3. · 10.00 bis 17.00 Uhr

Schnupperkurs Pandeiro

❖ NEU

für Anfänger:innen

Für Alle, die Lust haben, die brasilianische Rahmentrommel Pandeiro, ein spannendes und vielseitiges Percussioninstrument, kennenzulernen. Wir befassen uns mit der Schlagtechnik sowie dem Spielen erster einfacher Rhythmen. *Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 4*

R015 · Borel de Sousa · Percussionraum · 34,- €
Ferientermin · Sa. · 23.3. · 15.00 bis 17.00 Uhr

Brasilianische Percussion

❖ NEU

Anfänger + Einsteiger mit Vorkenntnissen

Alle, die in die Welt der brasilianischen Percussion einsteigen wollen sind hier herzlich willkommen. Wir befassen uns mit den Schlagtechniken verschiedener brasilianischer Percussioninstrumente wie Tamburin, Surdo, Ago-go, Rebolo, Pandeiro, Cuica und weiterer und probieren aus, wie diese in verschiedenen Rhythmen wie Samba, Baiao, Funk, etc. eingesetzt werden können. *Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 5*

R016 · Borel de Sousa · Percussionraum · 55,- €
Ein halber Tag · Sa. · 4.5. · 10.00 bis 14.30 Uhr



Djembe

zum Kennenlernen

❖

Anfänger:innen

Für alle, die noch nie getrommelt haben, ist dieser Tageskurs genau das Richtige. Hier können Sie die Djembe, eine wunderbare Trommel aus Westafrika, kennenlernen, ausprobieren und erkunden. Papi zeigt Ihnen einfache Grundanschlagstechniken und Sie lernen schnell einfache kleine Rhythmen. Sie kombinieren und probieren diese paarweise und in der Gruppe aus. Dann wird das Ganze vielleicht noch mit einem kleinen Lied abgerundet. Spaß am Trommeln ist in diesem Kurs garan-

tiert!

Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 5

R017 · Papi Diedhiou · Percussionraum · 69,- €
Ferientermin · So. · 24.3. · 10.00 bis 16.00 Uhr

Trommeln mit Massaer

❖

Anfänger:innen + Mittelstufe

Massaer begeistert durch seine positive, lebensfrohe und spielerische Art. Bei diesem Workshop vermittelt er, mit viel Spaß, auf afrikanische Art einige Rhythmen aus dem Senegal. Dabei geht es vor allem darum, dem Klang der Trommel zu folgen, den Groove in der Gruppe zu spüren, umzusetzen und ein Teil der Gruppe zu werden, egal wie gut man schon spielen kann. *Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 5*

R018 · Massaer Diouf · Percussionraum · 69,- €
Ein Tag · So. · 9.6. · 10.00 bis 16.00 Uhr

Rhythmik

Train the Rhythm

❖

Intensivseminar mit der Methode von Rudolf Roth
Rhythmisch-musikalische Vorerfahrung erwünscht

Intensives Rhythmik-Training mit der erprobten Methode von Rudolf Roth, die unverzichtbares musikalisches Grundwissen vermittelt. Die Zusammenarbeit von Körper und Stimme bildet die Basis: Tanzschritte, Klatschen, Silben sprechen oder singen – nacheinander, gleichzeitig, miteinander. Durch das Zusammenspiel gerät der ganze Körper in Bewegung. Rhythmus wird erlebbar und rhythmische Zusammenhänge werden besser verständlich. Das Ziel ist, rhythmisch sicher zu werden, zu lernen Stimme und Bewegung miteinander oder auch unabhängig voneinander koordinieren zu können und frei in der Improvisation zu werden. Mit grooviger Musik, kreativen Rhythmusspielen, Bodypercussion, Tanzschritten und einfachen Pandeirogrooves wird so spielerisch ein Gefühl für Timing entwickelt. *Mindeste Teilnehmerzahl 8*

R100 · Rudolf Roth · Percussionraum · 112,- €
Wochenende · Sa. 27.4. und So. 28.4. · je 10.00 bis 16.00 Uhr

Rhythmik-Training

Einzelunterricht, all levels

Rudolf Roth bietet ein Rhythmik-Training für Musiker:innen, Sänger:innen oder Tänzer:innen, ganz auf den einzelnen Teilnehmenden zugeschnitten.

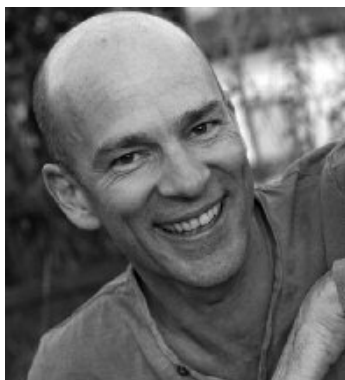
R101 · Rudolf Roth · Saal · Gebühr s. S. 116
ab 4.3. · Termine und Zeiten nach Vereinbarung

Kurzfortbildungen
mit Rudolf Roth:
»Sticks'n'Rhythm«
»Rhythmus ist Klasse«
→ ab Seite 15

Bodypercussion

Die Workshops des Bodymusikers Clemens Künneth sind von der Freude am Grooven und Lernen, dem Aufeinander-hören und dem Miteinander-spielen getragen. In zwei verschiedenen Tagesworkshops werden die Bedürfnisse von Teilnehmer:innen unterschiedlicher Erfahrungsstufen angesprochen.

Bodypercussion – mixed Levels



Anfänger:innen und Teilnehmende mit Bodypercussion-Vorerfahrung
Willkommen in der Welt des Körperklangs und -grooves! Der Workshop gibt Inputs und spannende Einblicke in die Welt der Körpermusik. Wir befassen uns mit Sounds, Bewegungsmustern, Rhythmen, Spielen in der Gruppe, vokalen Möglichkeiten und der Improvisation. Es wird abwechslungsreich, meditativ, herausfordernd und immer wieder gelacht.

Bitte kommen Sie mit warmen Socken oder Hallenturnschuhen – im

Tanzstudio sind Straßenschuhe nicht erlaubt. Mindeste Teilnehmerzahl 6

R108 · Clemens Künneth · Tanzstudio unten, Max-Weber-Pl. 2 · 48,- €
Ein halber Tag · Sa. · 4.5. · 10.00 bis 14.00 Uhr

BodyMusic Playground



Groovebasierte Improvisation mit Bodypercussion und Stimme

Voraussetzungen: etwas Stimm- und Rhythmikerfahrung

Du hast Lust mit anderen groovige Musik zu machen, deine Ideen beizusteuern, spontan und ohne Noten? Du singst gerne oder spürst den Rhythmus im Bauch? Dann bist du hier goldrichtig! Das Fundament des BodyMusic Playgrounds sind spontan entstehende, sich wiederholende Melodie- und Bodypercussion-Figuren. Wie das funktioniert erfährst du in diesem Workshop schrittweise durch vorbereitende Spiele und Übungen. Mit Hilfe des erlernten Wissens und durch das Zuhören verbinden sich die spontanen Ideen miteinander und es entsteht ein musikalisches Ganzes. Groove und Melodien mit Körperklängen und Stimme – Spaß und garantiert ein einzigartiges, un wiederholbares, musikalisches Erlebnis!

Bitte kommen Sie mit warmen Socken oder Hallenturnschuhen – im Tanzstudio sind Straßenschuhe nicht erlaubt. Mindeste Teilnehmerzahl 6

R109 · Clemens Künneth · Tanzstudio unten, Max-Weber-Pl. 2 · 48,- €
Ein halber Tag · So. · 5.5. · 10.00 bis 14.00 Uhr



Steeldrum, Hang, Handpan



Start with Steeldrum



Schnupperkurs für Anfänger:innen

Steeldrums sind ursprünglich aus der Karibik stammende Instrumente aus Metall, angesiedelt zwischen Rhythmus- und Melodieinstrument. Gespielt in vier verschiedenen Tonlagen, versetzt ihr unverwechselbarer Sound Spieler:innen und Zuhörer:innen in eine ausgelassene Stimmung. Nehmen Sie sich Zeit, das faszinierende Instrument, in seiner Vielstimmigkeit kennenzulernen, es auszuprobieren und sich von den beschwingenden Klängen anstecken zu lassen. Sie werden begeistert sein!

Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 4

23HR110 · Marcos Moreno · Kursraum 7 · 44,- €
Ein Vormittag · So. · 28.1. · 10.30 bis 13.00 Uhr

23HR111 · Marcos Moreno · Kursraum 5 · 44,- €
Ein Vormittag, Ferien · So. · 11.2. · 10.30 bis 13.00 Uhr

R111 · Marcos Moreno · Kursraum 5 · 44,- €
Ein Vormittag · So. · 16.6. · 10.30 bis 13.00 Uhr

Groove with Steeldrum

Aufbauworkshop

Im Workshop befassen wir uns mit einigen Arrangements für Steelband. Diese Arrangements sind reich an schönen Melodien und Harmonien. Wir werden im Detail an den rhythmischen Begleitparts sowie an der Kombination der verschiedenen Stimmen arbeiten. Das Ergebnis ähnelt dann einem Chor mit mehreren Stimmen. Wenn Sie einmal mit der entsprechenden harmonischen oder melodischen Spielweise vertraut gemacht sind, ist der Spielspaß garantiert! *Instrumente werden gestellt. Voraussetzung für den Kurs ist ein gutes rhyth-*



misches Grundgefühl. Erfahrungen mit dem Musizieren in der Gruppe sind von Vorteil. Mindeste Teilnehmerzahl 4

R112 · Marcos Moreno · Kursraum 7 · 171,- €
4 x · So. · 10.3. · 21.4. · 5.5. · 12.5. · je 10.30 bis 13.00 Uhr



Hang, Handpan + Steel Tongue Drum



Traumhafte Klänge erzeugen, lauschen, im Rhythmus versinken ... Der Sound erinnert erstmal an eine Steeldrum, das Hang ist jedoch ganz anders konzipiert. Zahlreiche Obertöne und mitschwingende Bereiche verleihen ihm einen unglaublich harmonischen Klang. Gespielt wird daher mit viel Feingefühl und einem offenen Ohr. Wir befassen uns mit den Basis-Anschlagstechniken und erforschen das Grundkonzept des in der Schweiz entwickelten Hang. Über verschiedene Patterns nähern wir uns dem Instrument, das einen schnellen ersten Zugang ermöglicht und doch selbst für Profis noch jede Menge Herausforderungen bietet. Denn je nach Anschlagart und Intensität ergeben sich immer wieder neue Klangwelten. Ein faszinierendes Instrument und ein Kurs mit Seltenheitswert! *Mindeste Teilnehmerzahl 6*

23HR116 · Charly Böck · Percussionraum · 66,- €
Ein halber Tag · So. · 21.1. · 11.00 bis 15.30 Uhr

R114 · Charly Böck · Saal · 66,- €
Ein halber Tag · So. · 28.4. · 11.00 bis 15.30 Uhr

R115 · Charly Böck · Kursraum 7 · 66,- €
Ein halber Tag · So. · 26.5. · 10.00 bis 14.30 Uhr

R116 · Charly Böck · Percussionraum · 66,- €
Ein halber Tag · So. · 23.6. · 11.00 bis 15.30 Uhr

Feel the Groove!

Fortlaufender Handpan Workshop, Fortgeschrittene

Du hast schon einen Einführungskurs für die Handpan absolviert und willst mehr davon? Dann steig einfach ein! Dieser Workshop bietet die Möglichkeit, neue Stücke und Techniken zu lernen und das Gelernte anschließend gleich

in der Gruppe auszuprobieren. Hier vertiefst du nicht nur den Umgang mit dem Instrument, sondern kannst auch regelmäßig mit anderen spielen. So verbesserst du deine Fähigkeiten spielerisch von Mal zu Mal und hast oben-drein eine Menge Spaß!

Teilnahme nur nach Rücksprache mit dem Dozenten. Mindeste Teilnehmerzahl 5

R120 · Charly Böck · Kursraum 7 · 168,- €
8 x · Do. · ab 7.3. · je 19.00 bis 20.15 Uhr

Handpan

3er-Gruppe, Anfänger:innen oder Fortgeschrittene

Sind Sie auch von diesem relativ jungen Instrument fasziniert und möchten den Umgang damit lernen? Schließen Sie jetzt Bekanntschaft mit der Hang oder Handpan und üben Sie sich in verschiedenen Spieltechniken! In der Dreier-Gruppe genießen Sie individuelle Betreuung in Ihrem persönlichen Tempo. Sie spielen regelmäßig und werden ganz nach Ihrem speziellen Bedarf gefördert. Spaß und Freude am Spiel sind garantiert!

Teilnahme nur nach Rücksprache mit dem Dozenten. Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 3

R124 · Charly Böck · Percussionraum · 177,- €
8 x · Do. · ab 7.3. · je 15.00 bis 16.00 Uhr

R126 · Charly Böck · Percussionraum · 177,- €
8 x · Do. · ab 7.3. · je 16.00 bis 17.00 Uhr

Daf, Framedrum, Tombak



Framedrum – Rahmentrommel

Für Musiker:innen, Percussionist:innen, Sänger:innen

Die Rahmentrommel, auch Tar, Bendir, Riq, Taf, Daire oder Tamburello, ist auf der ganzen Welt bekannt. Schon im alten Testament wird die, meist von Frauen gespielte, Rahmentrommel Tof mit der Prophetin Mirjam erwähnt. Ein Percussioninstrument, das durch seine Spielart ganz einfach, sanft oder auch virtuos gespielt werden kann. Im Lauf der Zeit ist durch die kulturelle Fusion



unterschiedlicher Spieltechniken eine moderne Spielweise entstanden. Die Framedrum ist heute ein facettenreiches in vielen musikalischen Stilen einsetzbares Instrument. Im Kurs zeige ich Spieltechniken, Grundrhythmen und die darauf aufbauenden Variationen.

Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 4

R131 · Marika Falk · Studio Marika Falk · 59,- €
4 x · Mi. · 20.3. · 10.4. · 17.4. · 24.4. · je 18.30 bis 19.30 Uhr

Framedrum *

Kurzworkshop, Einsteiger:innen mit rhythmischer Vorerfahrung

Die Spezialistin für vorderasiatische Percussion führt in diesem Kurzworkshop in Grundhaltung und Grundrhythmen der Rahmentrommel, auch Tar, Bendir oder Taf genannt, ein. Miteinander spielen, frei die Trommeln erklingen lassen und dem persönlichen Niveau entsprechend improvisieren, findet im Wechsel mit den für die vorderasiatische Musik typischen Pattern statt. *Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 4*

23HR132 · Marika Falk · Kursraum 7 · 52,- €
Ferientermin · So. · 11.2. · 15.00 bis 18.00 Uhr

R132 · Marika Falk · Kursraum 7 · 52,- €
Ein halber Tag · So. · 14.4. · 15.00 bis 18.00 Uhr

Tombak und Daf *

Kurzworkshop, Einsteiger:innen mit rhythmischer Vorerfahrung

Marika Falk führt in diesem Kurzworkshop in Grundhaltung und Grundrhythmen der vorderasiatischen Trommeln Tombak (Kelchtrummel) und Daf (große Rahmentrommel) ein. Miteinander spielen, frei die Trommeln erklingen lassen und dem persönlichen Niveau entsprechend improvisieren findet im Wechsel mit den für die vorderasiatische Musik typischen Pattern statt. *Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 4*

23HR133 · Marika Falk · Kursraum 5 · 52,- €
Ein halber Tag · So. · 14.1. · 15.00 bis 18.00 Uhr

R133 · Marika Falk · Kursraum 5 · 52,- €
Ein halber Tag · So. · 9.6. · 15.00 bis 18.00 Uhr

Trommelwerkstatt
für Kinder und Eltern:
mit Marika Falk
→ Seite 66

Bongos, Cajón, Conga, Pandeiro, Samba-Percussion



Pandeiro NEU

Für Teilnehmer:innen mit Vorkenntnissen

Dieser Kurs richtet sich an alle, die Lust haben, die Rahmentrommel Pandeiro, ein spannendes und vielseitiges, brasilianisches Percussioninstrument genauer kennenzulernen. Wir beginnen mit den speziellen Schlagtechniken und dem Erlernen von einfachen Rhythmen. Angepasst an den Fortschritt der Teilnehmenden wird der Kurs dann weiter ausgebaut. Neben den brasilianischen Rhythmen und Grooves, in denen das Pandeiro zuhause ist, wird auch gezeigt, wie man dieses »kleine Schlagzeug« in anderen Musikrichtungen wie Pop, Rock, Funk etc. einsetzen kann. *Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 4*

R221 · Borel de Sousa · Kursraum 8 · 128,- €
8 x · Di. · ab 5.3. · je 19.30 bis 20.30 Uhr

Samba-Gruppe für Anfänger + Fortgeschrittene NEU

Wer lässt sich nicht vom Beat der Samba-Trommeln mitreißen! Alle, die Lust haben, verschiedene Samba-Percussioninstrumente zu lernen und mit anderen Musikbegeisterten in die abwechslungsreiche Welt der Samba-Rhythmen einzutauchen sind hier richtig! Neben den Samba-Grooves der Sambaschulen Rio de Janeiros werden auch Rhythmen der Blocos Afro aus Salvador da Bahia wie z. B. Olodum erlernt. Die Freude an der Musik steht natürlich an erster Stelle. Let's groove! *Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 5*

R222 · Borel de Sousa · Percussionraum · 205,- €
8 x · Fr. · ab 8.3. · je 19.00 bis 21.00 Uhr

Fortführung R223 · Borel de Sousa · Percussionraum · 205,- €
8 x · Fr. · ab 17.5. · je 19.00 bis 21.00 Uhr



Feel the Cajón – Basics *

Dem Cajón die ersten Töne zu entlocken, gelingt auch Ungeübten schnell. Wer die Kiste dann so richtig zum Grooven bringen will, steigt hier ein: Eine optimale Schlagtechnik und das Gefühl für den richtigen Rhythmus, für den vollen und echten Klang des Instruments werden hier vermittelt. Mit einer Vielzahl von unterschiedlichen Cajóns macht das Lernen ganz besonders Spaß: Anfänger:innen und Fortgeschrittene können hier gleichermaßen Erfahrungen sammeln. Verschiedene traditionelle und moderne Rhythmen

sorgen immer für Abwechslung. Da rockt die Kiste!

Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 6

23HR224 · Charly Böck · Percussionraum · 49,- €
Ein Nachmittag · So. · 4.2. · 13.00 bis 17.00 Uhr

Slap or what? *

Saubere Anschlagstechnik für Conga, Djembe und Timbau

Du trommelst gern, hast aber das Gefühl, du weißt manchmal nicht genau, ob du etwa den open slap richtig erwischst? Oder dir tun nach der Session regelmäßig die Finger weh? Spaß ist beim Trommeln superwichtig. Doch erst eine saubere Anschlagstechnik sorgt dafür, dass die Rhythmen, die du produzierst, auch wirklich gut klingen. In diesem Workshop schauen wir uns deshalb genau an, wie du einzelne Anschläge mit echter Präzision und ohne großen Kraftaufwand oder gar Fingerschmerzen hinbekommst. Unter individueller Betreuung lernst du, open und closed tones, slaps, basstones, fingertips sowie Kombis daraus zu meistern und deinem Instrument einen besseren Sound zu entlocken als je zuvor!

Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 5

R224 · Charly Böck · Percussionraum · 59,- €
Ein halber Tag · So. · 30.6. · 11.00 bis 15.30 Uhr

Cajón and more

Fortlaufender Workshop für Cajón und Bongos

In diesem Kurs sorgen zwei spannende Instrumente für Abwechslung. Im Mittelpunkt steht die Cajón, die längst in vielen Bands zu hören ist. Dank ihrer Kistenform kann man gleichzeitig auf ihr sitzen und trommeln. Ihr unverkennbarer trockener Sound wird hervorragend ergänzt durch die melodiosen Klangmöglichkeiten der Bongos. Auch rhythmisch lassen sich die zwei Instrumente bestens miteinander verbinden. Machen Sie Bekanntschaft mit dem Repertoire der Cajón von Afro bis Hiphop, und genießen Sie das Flair afrokubanischer Rhythmen. Eine perfekte Kombination!

Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 5

R225 · Charly Böck · Kursraum 7 · 128,- €
8 x · Do. · ab 7.3. · je 17.45 bis 19.00 Uhr

Feel the Cajón *

Basics Tageskurs

Dem Cajón die ersten Töne zu entlocken, gelingt auch Ungeübten schnell. Wer die Kiste dann so richtig zum Grooven bringen will, steigt hier ein: Eine optimale Schlagtechnik und das Gefühl für den richtigen Rhythmus, für den vollen und echten Klang des Instruments werden hier vermittelt. Mit einer Vielzahl von unterschiedlichen Cajóns macht das Lernen ganz besonders Spaß: Verschiedene traditionelle und moderne Rhythmen sorgen immer für Abwechslung. Da rockt die Kiste!

Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 6

R226 · Charly Böck · Percussionraum · 55,- €
Ein Tag · So. · 5.5. · 10.00 bis 15.30 Uhr

Djembe



Afrikanisches Trommeln mit Massaer

Der senegalesische Trommler und Tänzer Massaer Diouf begeistert durch seine positive, lebensfrohe und spielerische Art. Mit Geduld und Spaß vermittelt er die unterschiedlichen Spieltechniken der Trommeln und eine Vielfalt an Rhythmen aus dem Senegal. Dabei geht es auch immer darum, dem Klang der Trommel zu folgen und Groove in der Gruppe zu spüren und umzusetzen.

Trommeln auf der Djembe

Anfänger:innen und Mittelstufe

Neueinsteiger führt Massaer mit viel Spaß in die abwechslungsreichen Anschlagstechniken und Begleitstimmen der senegalesischen Rhythmen ein – auch für die Anfänger mit Vorkenntnissen eine gute Wiederholung – gemeinsam werden diese im Lauf des Kurses verfeinert, und festgelegte Solostimmen kommen dazu – es gibt eine unglaubliche Vielfalt an rhythmischen Variationen. Mit viel Spaß und Power können wir so ein Stück weit eintauchen in ein senegalesisches Lebensgefühl!

Instrumente werden gestellt. Mindeste Teilnehmerzahl 6

R402 · Massaer Diouf · Percussionraum · 128,- €
8 x · Do. · ab 7.3. · je 19.30 bis 21.00 Uhr

Fortführung R403 · Massaer Diouf · Percussionraum · 128,- €
8 x · Do. · ab 6.6. · je 19.30 bis 21.00 Uhr



Trommeln auf der Djembe

Fortgeschrittene

Wir beschäftigen uns mit den unerschöpflichen Variationen verschiedener bekannter und auch neuer Rhythmen – ganz nach den Wünschen der Teilnehmer. Wir folgen dem Klang der Trommel und können mit viel Spaß in ein senegalesisches Lebensgefühl eintauchen. *Instrumente werden gestellt. Mindestens 1 Jahr Spielerfahrung. Mindeste Teilnehmerzahl 6*

R404 · Massaer Diouf · Percussionraum · 128,- €

8 x · Do. · ab 7.3. · je 18.00 bis 19.30 Uhr

Fortführung R405 · Massaer Diouf · Percussionraum · 128,- €

8 x · Do. · ab 6.6. · je 18.00 bis 19.30 Uhr

Schlagzeug

Schlagzeug

Einzelunterricht



Der Schlagzeuger und Multi-Instrumentalist Thomas Gundermann bietet Schlagzeugunterricht individuell angepasst an die Vorbildung der Teilnehmer:innen – von Anfänger bis Masterclass. Kursinhalte sind: Snaredrum Rudiments, Stick Control, Independence am Set, Polymetrik und Polyrhythmik im Bereich Blues, Pop, Rock, Jazz und die Spezialgebiete Funk, Fusion Drumming, Double Bass und Solokonzepte.

R803 · Thomas Gundermann ·

Workshopraum · Gebühr s. S. 116

Mo · ab .4.3. · Termine und Uhrzeiten nach Vereinbarung

Schlagzeug

Einzelunterricht

In Einzelunterricht werden unterschiedliche Spieltechniken des Schlagzeugs, sowie Rhythmen und Grooves verschiedener Musikrichtungen erlernt. Der Unterrichtsaufbau orientiert sich am Ausgangsniveau und dem Fortschritt der Teilnehmenden. Der Kurs beinhaltet auch Notenlehre, da das Notenlesen die Voraussetzung ist, später mit anderen Musiker:innen zusammenzuspielen. Bei der Auswahl der Songs und Musikstile wird auch auf die Wünsche der Schüler:innen eingegangen. Der Spaß am Musikmachen steht auf jeden Fall an erster Stelle!

R805 · Borel de Sousa · Drumstudio · Gebühr s. S. 116

ab März · Termine und Uhrzeiten nach Vereinbarung

NEU